

Die Dimension der Macht

Definition Machtdimension

- Einwirkungsmöglichkeiten einer Person
- Gesellschaftliche Stellung
- Resultat anderer Dimensionen

Indikatoren:

- Vermögen/Einkommen-resultiert aus beruflicher Stellung
- Monetäre Mittel- Möglichkeit Entscheidungen zu treffen/beeinflussen

- ① Lesen Sie die Texte
- ② Diskutieren Sie ob alle Personengruppen der deutschen Gesellschaft durch die Politiker:innen des Bundestages vertreten sind.
- ③ Überlegen Sie bitte welche Folgen die Verteilung des Bundestages auf die Soziale Ungleichheit in Deutschland hat. Halten Sie Ihre Überlegungen schriftlich fest.
- ④ Überlegen Sie gemeinsam wie dem entgegengewirkt werden kann und halten sie diese Überlegungen schriftlich fest.
- ⑤ Halten Sie bitte auf Ihrem Steckbrief die konkreten Auswirkungen für Max/Leyla fest.

Machtverteilung in Deutschland

In Deutschland haben 21,2 Millionen Menschen einen Migrationshintergrund, was 26,0 Prozent der Bevölkerung in deutschen Privathaushalten entspricht. Mehr als die Hälfte davon sind deutsche Staatsangehörige (52,4 Prozent). Trotz des hohen Anteils der Menschen mit Migrationshintergrund in der deutschen Gesellschaft weisen lediglich 83 Abgeordnete des neuen Bundestags, welcher eine Abbild der Gesellschaft darstellen soll, einen Migrationshintergrund auf. Das ergibt bei 736 Abgeordneten insgesamt einen Anteil von 11,3 Prozent.

- Die **Linke** hat mit 28,2 Prozent den höchsten Anteil an Abgeordneten mit Migrationshintergrund. Hier liegt der Anteil von Personen mit einer Einwanderungsgeschichte über dem Anteil in der Gesamtbevölkerung (etwa 26 Prozent).
- In der neuen **SPD-Fraktion** haben 17 Prozent der Abgeordnete einen Migrationshintergrund.
- Bei den **Grünen** liegt der Anteil von Abgeordneten mit einer Einwanderungsgeschichte 14,4 Prozent.
- Der Anteil der Abgeordneten mit Migrationshintergrund in der AfD liegt bei 7,2 Prozent
- Bei der **FDP** sind es 5,4 Prozent
- Die **CDU/CSU-Fraktion** ist immer noch die Fraktion mit dem geringsten Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund: 4,1 Prozent

(Quelle:<https://mediendienst-integration.de/artikel/mehr-abgeordnete-mit-migrationshintergrund-1.html> letzter Abruf 10.06.22)

Neben den Unterscheidungen der Herkunft spielt auch die Bildung eine Rolle bei der Verteilung der Bundestagsmandate. Hierbei sind Menschen aus der unteren Bildungsschicht unterrepräsentiert.

30 Prozent der Bevölkerung in Deutschland haben einen Hauptschulabschluss.

85 Prozent der Abgeordneten im Bundestag haben studiert. Neun Bundestagsabgeordnete haben einen Hauptschulabschluss.

Die entscheidende Frage: Was bringt ein Studierenden-Bundestag an Gerechtigkeit zustande? Armin Schäfer und Michael Zürn, beide Politikwissenschaftler, haben diese Form politischer Ungleichheit untersucht und in ihrem Buch „Die demokratische Regression“ die Ergebnisse präsentiert. Eines ihrer Beispiele: Bei der Bundestagswahl 2017 lagen in Köln zwischen dem Stadtteil mit der geringsten und dem mit der höchsten Wahlbeteiligung beinahe **45 Prozent**; es geht also nicht um einen kleinen Unterschied, es geht um das Ganze. Schäfer und Zürn sehen diese direkten Zusammenhänge: Wo Arbeitslosigkeit und Armut hoch sind, ist die Wahlbeteiligung gering, in wohlhabenden Stadtteilen ist die Beteiligung dagegen hoch.

(Quelle: <https://www.dw.com/de/der-bundestag-ein-parlament-der-akademiker/a-59663149> letzter Abruf 11.06.2022)